



DGGL

Landesverband Bremen/Niedersachsen-Nord
Deutsche Gesellschaft für Gartenkunst und Landschaftskultur e.V.

EINLADUNG

Tag des offenen Denkmals am 14. September 2025

Ort: Bremen, Ansgarii-Torhaus — Geöffnet von 13 – 17 Uhr



Wert-voll: unbezahlbar oder unersetzlich?

Bremen, 03.09.25

Liebe Mitglieder und Freunde der DGGL,

Mit diesem Jahresmotto gibt die Deutsche Stiftung Denkmalschutz (DSD) als bundesweite Koordinatorin des größten Kulturevents Deutschlands seit 1999 einen Anreiz für neue Blickwinkel auf die Denkmallandschaft. 2025 steht der Tag des offenen Denkmals, der immer am zweiten Sonntag im September stattfindet, unter dem Motto „Wert-voll: unbezahlbar oder unersetzlich?“ mit der Frage: Was sind uns unsere Denkmale wert?



Fokus dieses Mottos sollen all die Werte der Denkmalerhaltung sein, die sich weder aus einer Bilanz noch aus einem Steuerbescheid lesen lassen. Es geht um die Geschichten der Menschen, die sich leidenschaftlich – sei es hauptberuflich oder ehrenamtlich – für Denkmale einsetzen: Was bedeutet es in der Praxis, die richtigen Experten und Handwerker oder passgenaue Materialien und Vorbilder für Instandsetzungsmaßnahmen zu finden? Welche Begegnungen oder Erkenntnisse haben Denkmalretter auf ihrem Weg gemacht? Genau diese Werte haben die Reise geprägt – vom gemeinsamen Austausch über Erkenntnisse und weiterführende Ideen bis hin zur konkreten Umsetzung – und machen das Endergebnis unersetzlich. Selbst was monetär niedrig bemessen scheint, kann zu unbezahlbarem und unverkäuflichem Allgemeingut werden. Der Tag des offenen Denkmals bietet als Event die Möglichkeit, diese Erfahrungswerte und Erfolge am 14. Sept. 2025 einer breiten Öffentlichkeit zu präsentieren, um weiter Relevanz für den Denkmalschutz zu stärken.



Führung durch die Wallanlagen:

Beginn: 17 Uhr Treffpunkt: Ansgarii-Torhaus Dauer ca. 90 Min.

Vom Ansgarii - Torhaus aus beginnt mit Kulturwissenschaftlerin, Autorin und Dozentin **Christine Holzner Rabe** und **Johannes Hübötter** unser beliebter Spaziergang - zu den unersetzlichen Schätzen, den Bäumen und Skulpturen.



Herzliche Grüße im Namen des Vorstandes

Margret Hoffmann

Achtung!

Das Ansgarii - Torhaus ist z. Z. nur mit der **Buslinie 26** vom Bahnhof aus zu erreichen.